

Niederschrift 15. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Schenkenhorst

Sitzungstermin:	Donnerstag, 03.11.2011
Sitzungsbeginn:	20:00 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr
Ort, Raum:	Schenkenhorst, Dorfgemeinschaftshaus

Anwesend:

Herr Wolfgang Reboné
Herr Uwe Roitsch
Frau Petra Hildebrandt
Herr Uli Jelinski
Herr Andreas Knackert
Frau Silke Kutschki
Herr Dr. Jürgen Rother
Herr Gunnar Sethge

Abwesend:

Herr Frank Reboné entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 14. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Schenkenhorst am 13.09.2011
- 4 Mündlicher Bericht des Ortsbürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Auswirkung der Haushaltssperre auf die Ortschaft Schenkenhorst
- 7 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ortschaftsrates eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

- TOP 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende des Ortschaftsrates stellt die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

- TOP 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 14. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Schenkenhorst am 13.09.2011

Der öffentliche Teil der Niederschrift über die 14. Sitzung des Ortschaftsrates am 13.09.2011 wird zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Schenkenhorst genehmigt einstimmig den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 14. Sitzung des Ortschaftsrates am 13.09.2011.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

- TOP 4 Mündlicher Bericht des Ortsbürgermeisters

Der Ortsbürgermeister, Herr Reboné, berichtet:

- Mängel laut letzten Protokoll werden mit dem Bauamtsleiter Herrn Behrends sowie Mitarbeiter besichtigt
- Straßendelle in Richtung Engersen
- Wiederlager Mildebrücke
- Ländlicher Wegebau in Richtung Algenstedt und Lüffingen
- Bankette in Richtung Lüffingen, Algenstedt, Osterfeuerplatz (zum Teil) Klein Engersen werden gemäht
- Problem Straße nach Klein Engersen in Höhe Biogasanlage ragen die Büsche zu weit auf die Straße
- die Büsche müssen dringend zurück geschnitten werden, da es zu Beeinträchtigungen kommt

Verantwortlich: Bauamt

- TOP 5 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

- TOP 6 Auswirkung der Haushaltssperre auf die Ortschaft Schenkenhorst

- Kürzung der Mittel zur Unterstützung des kulturellen Lebens aufgrund der angeordneten Haushaltssperre durch den Bürgermeister
- traditionelle Weihnachtsfeier auf dem Saal kann nicht mehr finanziert werden
- 2 € pro Rentner ist ein peinlicher Witz!
- die Ortschaft Schenkenhorst ist freiwillig und relativ Gesund zur Stadt gegangen
- anders als viele andere Ortschaften haben wir unsere E.ON Avacon Aktien nicht verkauft
- zudem haben wir keinen übertriebenen Aktionismus an den Tag gelegt und über Gebühr Schulden kurz vor Toresschluss produziert
- leider haben das andere Ortschaften praktiziert und unsere Ortschaft muss darunter leiden

Frage an den Bürgermeister und den Stadtrat:

- Wie können wir verhindern, dass unsere kleinen Ortschaften an Attraktivität verlieren und somit noch schneller aussterben?

TOP 7 Anfragen und Anregungen

- Erhöhung der Gebühren für die Kita Estedt bzw. Gestaltung der Gebühren wird aus Sicht des Ortschaftsrates Schenkenhorst nicht unterstützt und kann nicht nachvollzogen werden
- der Grund hierfür sind die unterschiedlichen Bedingungen, die in den einzelnen Einrichtungen vorherrschen
- es dürfen nur dann gleiche Gebühren erhoben werden, wenn auch die Bedingungen in der Einrichtung gleich sind
- der Schulstandort Estedt muss aus Sicht des Ortschaftsrates Schenkenhorst unbedingt bestehen bleiben

Begründung:

An den kleinen Schulstandorten wie Estedt können unsere Kinder viel effektiver und individueller betreut werden. Zudem sind die Transportwege zum Wohl der Kinder optimal.

Wir kleinen, aber auch unsere großen Politiker, sollten nicht vergessen, dass die Kinder unser aller Zukunft sind. Diese Zukunft müssen wir alle effektiv und optimal gestalten!

Wolfgang Rebone
Vorsitzender des Ortschaftsrates
der Ortschaft Schenkenhorst